



Prof. Dr. Ing. MICHAEL KAUFMANN MdB

# KURZ-KNAPP-KAUFMANN

## DER WOCHENRÜCKBLICK

(KW10/22)

Nachfolgend finden Sie einen Überblick der Ereignisse und Themen, die uns in der Kalenderwoche 10 im März 2022 beschäftigt haben. Kontaktadressen für Fragen und Anregungen finden Sie am Ende dieser Zusammenfassung. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und viel Spaß beim Lesen,

*Michael Kaufmann*  
Ihr Michael Kaufmann

## KOMMENTAR: POLITIK & TAGESGESCHEHEN



08. März 22

### **Frieren für die Ukraine**

Wer die Heizung aufdreht, unterstützt Putin!

Das ist keine Satire, sondern ein ernstgemeinter Appell von unserem Wirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne), der in einem Statement letzte Woche tatsächlich verlautbaren ließ, dass man Energie sparen soll, „wenn man Putin ein bisschen schaden will“<sup>1</sup>

Diese Aussage ist angesichts unzähliger Bürger, die wegen der exorbitant gestiegenen Preise ohnehin schon energiesparend haushalten müssen, einfach geschmacklos. Darüber hinaus offenbart sie den peinlichen Versuch Habecks, die Folgen der seit Jahren verfehlten Energiepolitik, nun ausschließlich Putin in die Schuhe zu schieben.

Eine Gruppe von Energie-Experten geht noch weiter und hält nicht nur „Komfort-Einschränkungen für den nächsten Winter“ für „denkbar und gegebenenfalls notwendig“, sondern bringt mit Blick auf die Mindest-Raumtemperatur von 20 bis 22 Grad Celsius sogar eine Änderung des Mietrechts ins Gespräch.

In Deutschland sollen bis zum Jahresende auch noch die letzten Atomkraftwerke abgeschaltet werden, und der dadurch bewusst herbeigeführte Energiemangel soll durch „kollektives Frieren gegen Putin“ aufgefangen werden?

Hier wird ein Krieg missbraucht, um von der eigenen Unfähigkeit abzulenken, und gleichzeitig unter dem Deckmantel von Mitgefühl und Solidarität mit der Ukraine weiter die eigene Ideologie auszudrücken.

Immerhin darf sich dann jeder stolz auf die Schulter klopfen, der es Putin so richtig gezeigt hat, indem er die Heizung runtergedreht und sich ein paar Jacken mehr angezogen hat.

1 Quelle: Tagesschau vom 05.03.22 „Wer Putin schaden will, spart Energie“





09. März 22

## Robert Habecks Gas-Roulette

An Absurdität kaum zu überbieten:

Russisches Flüssigerdgas kaufen, um von russischem Erdgas unabhängig zu werden...?

Diese Möglichkeit scheint von unserer Regierung zumindest billigend in Kauf genommen zu werden:

Deutschland bezieht aktuell über 50% seines Gasbedarfs aus Russland.<sup>1</sup>

Dass dies für immer so bleiben wird, ist angesichts der aktuellen Lage zumindest fragwürdig. Es muss also eine Lösung her, die Deutschland von russischem Gas unabhängig macht.

Eine solche schien schnell gefunden, und unsere Regierung hat viel Geld dafür in die Hand genommen:

Genau gesagt 1,5 Milliarden Euro, die der „Trading Hub Europe“

(THE) zur Verfügung gestellt wurden, die damit LNG („Flüssigerdgas“) kaufen soll.

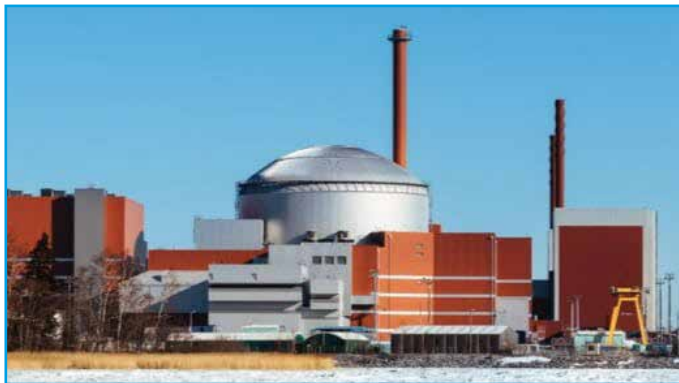
Das Bundesfinanzministerium von Christian Lindner (FDP) gab grünes Licht für den entsprechenden Antrag des Wirtschaftsministeriums. Übrigens ohne davor - wie sonst in derartigen Fällen üblich - den Haushaltssausschuss des Bundestages zu konsultieren. Als Begründung wurde angegeben, dass das Gas aufgrund der schnellen Lieferung „zeitnah“ bezahlt werden müsse.<sup>2</sup>

Und nun kommt die Pointe:

Die THE, eine im Oktober 2021 gegründete Kooperation von Netzgesellschaften mit der Rolle eines sogenannten Marktgebietsverantwortlichen, entscheidet, wie das Geld der Regierung eingesetzt wird. Und damit auch, wo das Gas gekauft wird. Und da neben Ländern wie Australien, Katar oder den USA unter anderem Russland ein Lieferant von LNG ist, ist laut einer Regierungssprecherin eben durchaus möglich, dass das zugekaufte Flüssigerdgas ausgerechnet auch aus Russland stammen könnte.

1 Focus Money vom 04.03.22 „Das Geheimnis um Habecks Milliarden-Gas“

2 Tagesschau vom 02.03.22 „Bundesregierung kauft Flüssiggas zu“



11. März 22

## Der leistungsstärkste Kernkraftblock Europas

Gestern ging der leistungsstärkste Kernkraftblock Europas ans Netz. Olkiluoto 3 liefert mit einer Leistung von 1720 MW zusammen mit den Blöcken 1 und 2 ca. 30 Prozent des Strombedarfs Finnlands.

Der Kernkraftblock ersetzt praktisch die gesamte Kohleverstromung in Finnland - und zwar als zuverlässige Grundlast, umweltfreundlich und CO2-frei.

Der Betreiber rechnet mit einem Stromerzeugungspreis von 4,65 Cent pro Kilowattstunde - absolut wettbewerbsfähig.



# WAHLKREISWOCHE



## #GESUNDOHNEZWANG

IMPRESSIONEN VOM MONTAGSSPAZIERGANG IN SAALFELD MIT UNSEREM LANDESCHEF BJÖRN HÖCKE





10. März 22

AfD-FPÖ-Treffen in Thüringen  
Gespräch der AfD-Bundestagsfraktion mit den beiden FPÖ-Nationalräten Dr. Susanne Fürst und Dr. Dagmar Belakowitsch aus Österreich

Eines der interessantesten Themen war die Aussetzung der Impfpflicht in Österreich wegen verfassungsrechtlicher Bedenken.

## KOMMENDE TERMINE IM MÄRZ:

**FÜR SIE VOR ORT:**

**JENA** (geplant 2022)  
Rudolf-Breitscheid-Str. 4

**KAHLA** (ab 01.04.2022)

**SAALFELD**  
Brudergasse 6  
Tel.: 03671 5 23 23 48

**NEUSTADT / ORLA**  
Puschkinplatz 6  
Tel.: 036481 84 69 64

**SONNEBERG** (geplant 2022)



Prof. Dr.-Ing.  
**Michael Kaufmann**, MdB  
[www.Kaufmann-Michael.de](http://www.Kaufmann-Michael.de)



[www.kaufmann-michael.de](http://www.kaufmann-michael.de)  
[Michael.Kaufmann@afd-thueringen.de](mailto:Michael.Kaufmann@afd-thueringen.de)

[@AfDKaufmann](https://www.facebook.com/AfDKaufmann)  
[@KaufmannAfD](https://www.instagram.com/KaufmannAfD)

[@KaufmannAfD](https://twitter.com/KaufmannAfD)  
[t.me/KaufmannAfD](https://t.me/KaufmannAfD)

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Michael Kaufmann, Deutscher Bundestag, Unter den Linden 50, 11011 Berlin, Tel.: +49 30 227 73557 Fax: +49 30 227 23 73557



[WWW.KAUFMANN-MICHAEL.DE](http://WWW.KAUFMANN-MICHAEL.DE)